



Gemeindebrief
der evang.-luth.
Kirchengemeinde Goldkronach



Pfingsten
2022



Aus dem Gesangbuch:

Komm, Heiliger Geist, mit deiner Kraft, /
die uns verbindet und Leben schafft.

1. Wie das Feuer sich verbreitet / und die
Dunkelheit erhellte, / so soll uns dein Geist
ergreifen, / umgestalten unsre Welt.

2. Wie der Sturm so unaufhaltsam, / dring
in unser Leben ein. / Nur wenn wir uns
nicht verschließen, / können wir deine
Kirche sein.

3. Schenke uns von deiner Liebe, / die ver-
traut und die vergibt. / Alle sprechen eine
Sprache, / wenn ein Mensch den andern
liebt. (EG 564)

Impressum Adressen

Gemeindebrief der evang.-luth. Kirchengemeinde Goldkronach

Verantwortlich: Pfarrer Hans-Georg Taxis

Pfarrerin Christine Hemmeter-Taxis

Pfarramt Goldkronach Tel.: 09273 / 341 Fax: / 966061

Mail: pfarramt.goldkronach@elkb.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag von 8-13 Uhr

Pfarramtssekretärin Tanja Hauser

KV-Vertrauensfrau Petra Kynast

Kindergarten Mäusenest Tel.: / 6885

Evangelische Jugend, Dekanatsjugendreferentin Anja Fuchs / 8183

Zentrale Diakoniestation Bad Berneck Tel.: / 575100

KASA-Beratungsstelle Bad Berneck Tel.: / 502315

Konto für Gaben und Spenden: VR-Bank,

IBAN: DE 65 7806 0896 0008 2247 14 BIC: GENODEF1H01

-Konto für Zahlungen: über GKV Bayreuth, EKK,

IBAN DE93 5206 0410 0301 3038 05 BIC: GENODEF1 EK1

homepage: goldkronach-evangelisch.de

Liebe Gemeinde,

endlich bekommen Sie wieder eine aus-
führlichere Ausgabe des Gemeindebriefes.
Ein Stück aufatmen nach all den Be- und
Einschränkungen der letzten Zeit. Und
somit die Gelegenheit, unternehmungs-
lustiger zu werden, weil auch wieder
mehr Gemeinschaft sein kann. An vieles
gewöhnt man sich langsam - vorsichtig -
zurückhaltend wieder.

Ein Sommerpsalm passt für mich gut in
diese Zeit:

„Herr, es gibt Leute, die behaupten, der
Sommer käme nicht von dir, und begrün-
den mit allerlei und vielerlei Tamtam und
Wissenschaft und Hokusfokus, dass keine
Jahreszeit von dir geschaffen. Und dass
ein Kindskopf jeder, der es glaubt und
dass doch keiner dich bewiesen hätte, und
dass du nur ein Hirngespinnst.

Ich aber hör nicht drauf. Und hülle mich
in deine Wärme. Und saug mich voll mit
Sonne. Und lass die klugen Rechner um
die Wette laufen. Ich trink den Sommer
wie den Wein. Die Tage kommen groß da-
her. Und abends kann man unter deinem
Himmel sitzen und sich freuen. Dass wir
sind. Und unter deinen Augen leben.“

Der Schriftsteller Hanns Dieter Hüsch
spricht in einem Psalm, das gleichzeitig
Gebet und Beschreibung ist, über sein
Lebensgefühl und rät zum Genuss. Ganz
nebenbei steckt auch noch ein Stück
Theologie drin. Eben die Sicht auf die
Welt und unsere Umwelt als Geschenk
Gottes an uns, gemacht, dass es uns gut
geht und wir uns wohlfühlen.

Obwohl manches gerade ein wenig
schwerfällig geworden ist, weil neben der
neuen Freiheit einige bohrende Fragen
auftauchen: Wie wird sich das mit dem

Klima entwickeln, müssen wir uns auf
immer heftigere Unwetter einstellen, die
aus heiterem Himmel Schäden anrichten -
auch bei uns vor der Haustür ..?

Wie wird das mit dem Krieg in der Ukraine
weitergehen, kommt es noch zu weiterge-
henden Eskalationen oder wie lange kann
das noch in diesem furchterlichen Ausmaß
weitergehen?

Nur zwei Stichworte, die die Stimmung
dämpfen oder drücken, je nachdem wie
ich das auch immer an mich herankom-
men lasse.

Wir leben auf jeden Fall alles andere als
mit ungetrübten Aussichten - und doch
(vielleicht auch gerade trotzdem) ist mir
dieser Ratschlag wichtig geworden: „Und
abends kann man unter deinem Himmel
sitzen und sich freuen. Dass wir sind und
unter deinen Augen leben.“

Eigentlich ist es ja nur ein Hinweis auf
die Kleinigkeiten, die Anregung, das
Selbstverständliche doch als Geschenk
zu betrachten und diese alltäglichen
Gelegenheiten mit Aufmerksamkeit zu
beachten. Ja, den Sommer und alles, was
uns immer begegnet, als Grund zu Freude
und Dankbarkeit gegenüber Gott und als
eine wichtige Lebensgrundlage zu befin-
den. Ja, fröhlich und getrost auf das zu
schauen, was schon da ist an Wärme und
Gemeinschaft, es sich gefallen zu lassen,
zu genießen.

So wünsche ich Ihnen zwischen allen
Schwierigkeiten, die Ihnen begegnen, un-
beschwerte und gesegnete Sommertage!
Ihr Pfarrer

Hans-Georg Taxis

Minikids aufgepasst

Auch wir wollen wieder starten!
Treffpunkt und Ort werden über
WhatsApp ausgemacht.
Ansprechpartnerin
Maja Rabenstein



Bei Interesse
bitte
im Pfarramt
(Tel. 341)
melden.

EJ BBB • bunt • bewegend • begeisternd

EVANGELISCHE
JUGEND
Bayreuth-
Bad Berneck



Kinderkirchentag 2022



Kinderkirchentag

Liebe Kinder, liebe Eltern,

endlich ist es wieder soweit: Der Kinderkirchentag für Kinder von 5 - 11 Jahren findet statt! Am Samstag, den 16. Juli 2022 wollen wir wieder gemeinsam mit euch ein paar tolle Stunden verbringen. Diesmal sind wir zu Gast in der Kirchengemeinde Gefrees.

Hier seht ihr, was wir Tolles geplant haben:

- | | |
|-----------|--|
| 9.30 Uhr | Ankommen |
| 10.00 Uhr | Bibeltheater, Spiel, singen... |
| 11.00 Uhr | Workshops |
| 12.30 Uhr | Mittagsimbiss |
| 13.00 Uhr | weiter geht's mit unserem Bibeltheater und Spiel |
| 13.45 Uhr | gemeinsamer Abschluss |
| 14.00 Uhr | Ende |

Nur Mut - auf den Spuren von Esther

In unserem Bibeltheater entführen wir euch in ein fernes Land und ihr erlebt die mutige Geschichte von Esther. Da wir auch rausgehen wollen, zieht euch bitte dem Wetter entsprechend an. Es wird Mittags einen kleinen Imbiss geben, bitte bringt euch ein Getränk in einer Trinkflasche (kein Glas) mit.

Wir freuen uns, wenn ihr zum Kinderkirchentag kommt!

Am besten, ihr meldet euch gleich an!

Euer Team vom Kinderkirchentag

Anmeldung bitte nur schriftlich an das Jugendwerk.

Flyer liegen in der Kirche auf oder sind über das Pfarramt (Tel. 341) erhältlich.

„Unser Vater im Himmel“

Seit Urzeiten beflügelt er zu spirituellen Fantasiereisen: Auch die Bibel kann sich der Symbolik des Himmels nicht entziehen.

Am Anfang: der Himmel

Der Himmel ist das erste, was Gott schuf. Die Verfasser der Schöpfungsgeschichte wollten sagen: Den Himmel als Sitz fremder „Götter“ geht aufs Konto des einen biblischen Gottes. **1. MOSE 1,1: „AM ANFANG SCHUF GOTT HIMMEL UND ERDE.“**

Das Himmelszeichen

So lange es Regenbögen gibt, wird keine neue Sintflut die Erde bedecken – auf ewig. Gott selbst suchte sich dieses wunderschöne beruhigende Wetterzeichen aus. **1. MOSE 9, 13: „MEINEN BOGEN HABE ICH GESETZT IN DIE WOLKEN; DER SOLL DAS ZEICHEN SEIN DES BUNDES ZWISCHEN MIR UND DER ERDE.“**

Das Himmelsbrot

Um das Volk Israel bei der Wüstenwanderung bei Laune zu halten, ließ Gott Manna regnen, es schmeckte „wie Semmel mit Honig“. Auch Jesus predigte darüber: „Gottes Brot ist das, das vom Himmel kommt.“ **JOHANNES 6,31FF: „BROT VOM HIMMEL GAB ER IHNEN ZU ESSEN.“**

Der feurige Himmelswagen

Tausend Jahre vor der Himmelfahrt Jesu holte Gott bereits den Propheten Elia

zu sich in den Himmel. Elia schlägt mit seinem Mantel ins Wasser und geht mit seinem Schüler Elisa trockenen Fußes durch den Jordan. Auf einem „feurigen Wagen mit feurigen Rossen“ entschwindet Elia in den Himmel. **2. KÖNIGE 2, 11: „UND ELIA FUHR IM WETTERSTURM GEN HIMMEL.“**

Die Himmelfahrt Jesu

Auf dem Ölberg in Jerusalem bestaunen Pilger und Touristen noch heute einen Stein mit einer Delle: Auf ihm soll Jesus in den Himmel „aufgehoben“ worden sein. Von diesem Zeitpunkt an ist Jesu irdische Mission beendet und er sitzt neben Gott. **APOSTELGESCHICHTE 1,11: „... WAS STEHT IHR DA UND SEHT GEN HIMMEL?“**

Gott im Himmel

Gott: ein alter Mann mit weißem Bart, im Himmel sitzend? Dafür ist auch die allzu wörtliche Auslegung des Anfangssatzes des bekanntesten Gebetes der Christenheit verantwortlich. Es beinhaltet auch die Bitte, dass Gottes Wille „im Himmel so auf Erden“ geschehe. **MATTHÄUS 6,9: „UNSER VATER IM HIMMEL.“**

UWE BIRNSTEIN

evangelisch.de

Frühlings- und Sommerzeit in der KiTa "Mäusenest"

heißt für die großen und kleinen Mäuse, das alte Kindergartenjahr, mit einigen besonderen Aktionen und Veranstaltungen, ausklingen zu lassen.

Lagerhütte mit Farbe, die uns die Firma Adler spendiert hat.

Und schließlich wurde unsere große Beach-Zone wieder auf Vordermann



So haben wir den Frühling und die Schöpfung am 15. Mai mit einem Familiengottesdienst begrüßt. Einige größere Kinder durften mit Liedern, Gebeten und einem Bewegungsspiel über das Jahr des Baumes den Gottesdienst ausschmücken.

Am 20. und 21. Mai fand eine größere Gartenaktion mit zahlreichen helfenden Händen aus der Elternschaft und dem Team statt. So wurden 2 Hochbeete aufgebaut, welche vorher schon von 3 Papa's

gebracht und ordentliche Umrundungen ausgestochen. Im KiGa Bereich wurde ein großer Strauch entfernt, der den Gruppenraum der Schnuffelmäuse sehr viel Licht nahm.

Die Rutsche und die kleine Kletterwand (Kletterwand wurde erneuert) im Krippen-Bereich wurden wieder aufgestellt. Hinter dem Krippen-Gebäude wurde die Hecke massiv zurück geschnitten.



vorge-
strichen
wurden.
Abge-
schliffen
und neu
gestrichen
wurde
auch un-
sere blaue



Nach fast 8 Stunden Arbeitseinsatz schaut es wieder richtig gepflegt aus in unserem Garten.

An dieser Stelle möchten wir uns auch ganz herzlich bei allen Eltern und Mitarbeitern bedanken, die diese Aktion unterstützt haben.

In diesem Kindergartenjahr wird es im Juni noch unterschiedliche Ausflüge und Unternehmungen mit den einzelnen Gruppen geben. Im Vorfeld wurde mit dem Elternbeirat besprochen, dass heuer auf ein großes gemeinsames Fest noch einmal verzichtet wird. So wird von einer Gruppe der neue Weg um den Schmutzlerstollen erkundet und die 2 anderen Kindergarten- gruppen erwandern den Bischofsgrüner Märchenweg. Die Krippen-Gruppen besuchen den Spielplatz in Laineck. Besonders freuen wir uns auf die Theaterfahrt nach Trebgast, wo wir "Aladin" anschauen werden.

Und schließlich wollen wir, als Abschluss der KiTa-Zeit, mit unseren ABC Mäusen



noch eine Abschlussfahrt in den Tier- und Spielplatzpark nach Schweinfurt unternehmen und den Tag mit einem Grillfest, nur mit den Schulanfängern, ausklingen lassen.

So wünschen die großen und die kleinen Mäuse allen Goldkronachern und allen, die sich dazugehörig fühlen, eine wunderschöne, unbeschwerte Sommerzeit.

Wir werden wieder von uns hören lassen.
Ihre KiTa "Mäusenest"

MINA & Freunde



Gottesdienste/Veranstaltungen

Di, 7.06.		15.00 Uhr	Seniorenkreis Bruckmühle
Do, 9.06.		19.00 Uhr	Frauentreff Mittendrin
So, 12.06.	Trinitatis	09.30 Uhr	Gottesdienst Stadtkirche
So, 19.06.	1. So n Trin	09.30 Uhr	Gottesdienst Stadtkirche
Mo, 20.06.		16.00 Uhr	Jungschar, Pfarrstadl
Do, 23.06.		10.00 Uhr	Gottesdienst im Seniorenheim
		19.30 Uhr	Kirchenvorstandssitzung
Fr, 24.06.		19.00 Uhr	Johannis-Gottesdienst, Friedhofskirche
So, 26.06.	2. So n Trin	18.00 Uhr	Anderer Gottesdienst im Museumsgarten
So, 3.07.	3. So n Trin	09.30 Uhr	Gottesdienst Stadtkirche
Mo, 4.07.		16.00 Uhr	Jungschar, Pfarrstadl
Di, 5.07.		15.00 Uhr	Seniorenkreis Bruckmühle
		19.30 Uhr	Ökumenekreis, St. Michael
Do, 7.07.		10.00 Uhr	Gottesdienst im Seniorenheim
So, 10.07.	4. So n Trin	09.30 Uhr	Gottesdienst am Feuerwehrhaus in Leisau
Mi, 13.07.		16.30 Uhr	erster Konfirmandentreff
Do, 14.07.		19.00 Uhr	Frauentreff Mittendrin
So, 17.07.	5. So n Trin	09.30 Uhr	Gottesdienst Stadtkirche
		17.00 Uhr	Konzert der Goldkronacher Chöre, Stadtkirche
Mo, 18.07.		16.00 Uhr	Jungschar, Pfarrstadl
Mi, 20.07.		16.30 Uhr	Konfi-Treff
Do, 21.07.		10.00 Uhr	Gottesdienst im Seniorenheim
		19.30 Uhr	Kirchenvorstandssitzung
So, 24.07.	6. So n Trin	10.00 Uhr	Gottesdienst am Hirschhorn
Fr, 29.07.		18.00 Uhr	Weinfest in der Lindenallee auf dem Weizbühl
So, 31.07.	7. So n Trin	09.30 Uhr	Gottesdienst Stadtkirche

Mit offenen **Augen** durch
den Tag gehen, lässt mich die kleinen
und großen **Wunder der Schöpfung**
auch am Wegrand entdecken. GARNEN JÄGER



Herzliche Einladung zum

Weinfest

in der Lindenallee
auf dem Weizbühl

am Freitag, 29. Juli 2022
18 Uhr

ab 19 Uhr Unterhaltungsmusik mit
dem Duo Goller & Götz

Für Essen und Trinken
ist bestens gesorgt.

Der Erlös ist für die Gestaltung
unserer KiTa Mäusenest bestimmt.

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Goldkronach

Tipp vom Grünen Gockel

Laut der WWF- Studie „Das große Wegschmeißen“ landen über 18 Millionen Tonnen an Lebensmitteln pro Jahr in Deutschland in der Tonne. Das ist ein Skandal. Um dieser Verschwendung etwas entgegenzusetzen, hat sich ein junger, gemeinnütziger Verein gegründet: Lebensmittelhelden mit Herz e.V.

Die Mitglieder kooperieren mit verschiedenen Betrieben, holen die Lebensmittel dort direkt ab und verteilen dies, z.B. Obst, Gemüse, nicht verkaufte Backwaren, Le-



bensmittel, die kurz vor dem Mindesthaltbarkeitsdatum stehen oder etwas darüber, Waren mit beschädigter Verpackung ...

Dabei wird darauf geachtet, dass die



Kühlkette eingehalten wird und keine Gesundheitsgefahr von den Sachen ausgeht. Gerettete Lebensmittel in Goldkronach können in der Leisauer Straße aus der Garage von Sandra Hörath abgeholt werden, vgl. Skizze. Alle können ohne Scheu hingehen, das Hoftor auf- (und dann wieder zu-) machen, die linke Garage öffnen und sich aus den Kisten Sachen holen.

Hintergrund + weitere Infos:

<https://lebensmittelhelden-mit-herz.de/>
Kontakt: 0176 81919381

Wer Interesse hat, kann sich bei Sandra Hörath in ihre WhatsApp-Gruppe der Lebensmittelretter aufnehmen lassen, um schnell informiert zu werden, wenn wieder neue Nahrungsmittel eingetroffen sind, denn die sollen baldmöglichst abgeholt und verwertet werden, um nicht doch noch zu verderben.

Konfigruppe 2022/23

Der neue Konfigurs startet am Mittwoch, 13. Juli um 16.30 Uhr mit einem ersten Treffen. Außerdem sind alle Konfis und ihre Familien herzlich zum Hirschhorn-Gottesdienst eingeladen, denn dort auf der großen Wiese im Wald ist eine kleine Willkommensaktion für die neuen Konfis eingeplant.

Eine persönliche Einladung kommt in den nächsten Tagen. Bei Rückfragen einfach im Pfarramt (Tel. 341) melden!



Sommerpläne

- ✓ Das Leben etwas leichter nehmen
- ✓ Eine Hängematte kaufen.
- ✓ Gänseblümchen zählen.
- ✓ Sich treiben lassen und in den Himmel schauen.
- ✓ Einen fremden Menschen anlächeln.
- ✓ Großzügig sein.

TINA WILLMS



Ein Jahr für Dich

Ein Jahr für andere

Lust auf ein

Freiwilliges Soziales Jahr

oder einen

Bundesfreiwilligendienst?

www.ev-freiwilligendienste.de

- Evangelische Jugend

Sa, 2.7. 10-14 Uhr
Konfi-Crash Kurs : Kurs für
Konfiteamer

Sa, 16.7. 9:30 Uhr
Kinderkirchentag in Gefrees

Do, 4.8. - So, 14.8.
Sommerfreizeit Jugendhaus Dornach

Mo, 15.8. - Fr, 19.8.
Ferienspass am Fichtensee

Mo, 29.8. - Fr, 2.9.
Teenie-Mädchen-Freizeit Bad
Staffelstein

alle Veranstaltungen
und Infos zu den Freizeiten
<https://www.ej-bbb.de/>

*** Neues aus der Bücherei ***

Liebe Leserinnen und Leser, seit mittlerweile 2 Jahren haben wir, natürlich "Corona-bedingt", nur 1mal wöchentlich für Sie geöffnet. Dies war einfach nötig, da die Bücher nach der Rückgabe in „Quarantäne“ und desinfiziert werden mussten. Inzwischen läuft ja alles wieder einigermaßen „normal“ und daher möchten wir Ihnen auch wieder 2mal wöchentlich die Gelegenheit für einen Bücherei-Besuch geben.

Ab Dienstag, dem 7. Juni sind wir wieder dienstags von 16.00 – 18.00 Uhr und donnerstags von 17.00 – 19.00 Uhr für Sie da.

Wir haben vor kurzem auch wieder viele tolle neue Bücher eingekauft. Es ist bestimmt für jeden Geschmack etwas dabei...

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, bis bald

Ihr/Euer Bücherei-Team



Infos aus dem Kirchenvorstand

Liebe Gemeinde, an dieser Stelle möchten wir Sie immer wieder einmal mit ein paar wichtigen Informationen aus dem KV versorgen. Sicher gibt es Themen, die Sie interessieren. Und selbstverständlich sind wir auch für Ihre Fragen offen.

Unsere Abendmahlspraxis

Lange Zeit haben wir Corona-bedingt auf das Abendmahl in unseren Gottesdiensten verzichtet. Nur bei besonderen Anlässen wie der Konfirmation gab es Brot und Trauben. Wir haben uns informiert, wie das Abendmahl in anderen Gemeinden gefeiert wird, und lange darüber im KV beraten. Inzwischen konnten wir schon in einem Gottesdienst und auch bei der Jubelkonfirmation das Abendmahl mit unseren Brot-Hostien und Traubensaft in Einzelkelchen ausprobieren – eine Form,



die uns „hygienisch einwandfrei“ erscheint und für die Gemeinschaft am Altar trotzdem feierlich genug ist. Lassen Sie sich also auch einladen für den einen oder anderen Gottesdienst mit Abendmahl in unserer Stadtkirche!

Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde Nemmersdorf:

Bereits zum zweiten Mal hat es einen Stationengottesdienst unter freiem Himmel gegeben, der sehr gut angenommen wurde. Damit schaffen wir in lockerer



Atmosphäre gute Begegnungen untereinander, lernen uns besser kennen und kommen ins Gespräch über Gott und die Welt. Ganz toll ist das Zusammenspiel der Bläserinnen und Bläser aus beiden Gemeinden und wir freuen uns auf weitere Begegnungen! Ausgemacht ist auch ein gemeinsamer KV-Tag im September.

Ganz neu – der Willkommensgruss für unsere Täuflinge:

Mit der Taufe werden Kinder in unsere Kirchengemeinde aufgenommen – wir freuen uns mit den Familien und begrüßen die Babys (oder größeren Kinder) mit einem kleinen Geschenk und einem Segenswort. „Das wünsch ich dir, das wünsch ich dir von Herzen: Gott behüte deine Schritte, niemals gehst du ganz allein. Das wünsch ich dir, das wünsch ich dir von Herzen: Gott begleite deine Reise, er wird immer bei dir sein.“

Fleißige Socken strickerinnen aus dem KV versorgen uns dazu passend mit bunten und individuellen Söckchen, die wir zur Taufe verschenken.



Meine **Seele** dürstet nach Gott, nach dem lebendigen **Gott.** »

PSALM 42,3

Einstellung unserer Kleidersammlungen

Liebe Verantwortliche in den Dekanaten und Kirchengemeinden,

bereits seit Jahren begleiten Sie und Ihre Kirchengemeinden unsere diakonische Arbeit treu und ermöglichen durch die bei Ihnen durchgeführten Kleidersammlungen zahlreiche Hilfsprojekte. Dafür bedanken wir uns herzlich bei Ihnen.

Für viele von Ihnen sind wir die traditionelle Spangenberg-Sammlung. Seit nunmehr fast 10 Jahren haben wir uns als Deutsche Kleiderstiftung neu positioniert mit dem Ziel, die Werte und den diakonischen Auftrag des Spangenberg-Sozial-Werkes bekannter zu machen und in eine gute Zukunft zu führen. Dankbar können wir heute berichten, dass dies gelungen ist.

Dabei haben wir uns stets mit der sich wandelnden gesellschaftlichen Kultur und dem Verhältnis des Wertes von Bekleidung sowie dem damit verbundenen stetig wachsenden Ressourcenverbrauch beschäftigt. Aktuelle Themen wie die Bewertung von CO₂ Belastungen und der enorme Verbrauch von Plastiksäcken bei der traditionellen Kleidersammlung sorgen uns ebenso wie die über der Norm liegende, körperliche Arbeitsbelastung unserer Mitarbeiter bei der Sammlung und den sich anschließenden Transporten. Gute gesetzliche Rahmenbedingungen zur Arbeitszeit sowie zu Lenk- und Ruhezeiten von LKW-Fahrern müssen heute ebenso berücksichtigt werden. Beschleunigt durch die Coronapandemie haben wir nun deshalb beschlossen, unsere kirchlichen Sammlungen nur noch im näheren Umfeld von Helmstedt und Berlin durchzuführen.

Unser Staat wird in den nächsten Jahren weitere neue Verordnungen zum Umgang mit gebrauchter Kleidung erlassen. Der Green-Deal der Europäischen Union wird die Gesetzgeber der Länder in die Verantwortung nehmen, verantwortungsvoller mit unseren Rohstoffen umzugehen. Wir begrüßen diese Entwicklung.

Wir werden aber weiterhin unsere Hilfsgüterlieferung im vollen Umfang durchführen. Dafür benötigen wir stets gute Bekleidung „für Wärme und Würde“, wie in unserem Leitwort formuliert. Wir wollen mit daran arbeiten, dass die VerbraucherInnen zukünftig eigenverantwortlich zwischen einer Kleiderspende und einer Kleiderentsorgung unterscheiden. In die Spende gehören nur die würdevollen, noch im Wert sehr gut erhaltenen Textilien. Dafür stellt die Deutsche Kleiderstiftung die versandkostenfreie Paketspende zur Verfügung. Wir nutzen dabei vorhandene und optimierte Logistikstrukturen, verzichten auf Plastik als Verpackung und bekommen sehr viele gut erhaltene Spenden. Einen Versandaufkleber zum Herunterladen oder einen QR-Code zum druckerfreien Versand finden Sie auf www.kleiderstiftung.de. Gerne können Sie sich bei uns melden, wenn Sie die Paketspende unterstützen möchten.

Die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Kirchengemeinden haben wir immer sehr geschätzt und sind dankbar für das Engagement der vielen Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen. Besonders bedanken möchten wir uns bei den zahlreichen privaten Sammelstellen, ohne die eine Sammlung oftmals nicht zustande gekommen wäre. Bitte richten Sie dort unsere herzlichen Grüße aus!

Herzliche Grüße und Segenswünsche, Ihr Team der Deutschen Kleiderstiftung Spangenberg

Deutsche Kleiderstiftung
Stifter: Spangenberg-Sozial-Werk e.V.
Mitglied im Diakonischen Werk

Lege mich wie ein **Siegel** auf
dein Herz, wie ein Siegel auf deinen Arm.
Denn **Liebe ist stark** wie der Tod. «

HOHESLIED 8,6

Freud und Leid in unserer Gemeinde Bestattungen

Hans-Jürgen Hillmann, Bad Berneck, 96 J.
Melanie Blatz, Goldkronach, 77 J.
Johann Müller, Sickenreuth, 96 J.
Gerda Neumann, Goldkronach, 99 J.
Hermann Prenzel, Brandholz, 84 J.
Walter Bergmann, Goldberg, 84 J.
Kurt Pöhlmann, Goldkronach, 85 J.
Luise Ordnung, Goldkronach, 98 J.
Wolfgang Miering, Escherlich, 87 J.
Trine Wirth, Föllmar, 87 J.
Gerda Vogel, Goldkronach, 83 J.

Taufen

Luca Clauß, Goldkronach
Valentin Clauß, Goldkronach
Fabio Clauß, Goldkronach
Rebecca Bender, Goldkronach
Mila Reichel, Föllmar
Ben Schlegel, Goldkronach
Louise Emmanuelle Grader, Regensburg
Kilian Kailer, Dressendorf
Lina Zita Spörl, Goldkronach

Trauungen

Sebastian und Jessica Bruns, Goldkronach

Gott wird
abwischen alle Tränen
von ihren Augen.



Fürchte dich nicht,
denn ich bin mit dir
und will dich segnen.



Gott ist die Liebe;
und wer in der Liebe bleibt,
der bleibt in Gott
und Gott in ihm.





Im Juni

Frei sein,
das Leben zu lieben,
den Himmel zu loben.
Und „Danke“ zu sagen,
so viel darf wachsen,
darf blühen und reifen,
trotz allem.

Ich wünsche dir,
dass du der Erde vertraust,
die dich hält.

Und auf ihr gehst,
mit sommerlich leichten Schritten.

Tina Willms